STADT JÜLICH

BEBAUUNGSPLAN NR. 31

Industriegebiet Jülich–Süd

M.: 1:1000

1. AUSFERTIGUNG

Ehemaliges Bundesbahn-Ausbesserungswerk

Bahnstelle Jülich-Süd

Eisenbahn

nach Düren

von Jülich

Stadtgemeinde Jülich

Arnold Mertens K.G.

Gisster u. Pass A.G.

GI
GRZ 0,8 BMZ 9,0

GI
GRZ 0,8 BMZ 9,0
Mit besonderen Anforderungen an Emissionsschutz
100 m

GI
GRZ 0,8 BMZ 9,0

MI II
0,4 0,8

MI II 0,4 0,8

Flur 31

Flur 46

Flur 43

Flur 45

10 KV-Leitung

35 KV-Leitung

V 253

Waldstraße

Trühlenteich

Verlegender Mühlenteich

Mühlenbach

Graben

Weg

Schrotter

KFA. - Hauptentwässerungsvorfluter

1 Leitung

1 Leitung

1 Leitung

GE III
GRZ 0,8 GFZ 2,0

Festsetzung Immissionsschutz
Gisster u. Pass A.G.

gehört zur Genehmigung
vom 15. April 1971
Az. 34.3.1-246-366/70
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

REGIERUNGSPRÄSIDENT 45 AACHEN

Bauamt Dtl. beim Verbindungsoffizier

18.9.1970

Der Stadtdirektor
im Auftrag
Stadtoberbaurat

18.9.1970

20.4.1970

18.9.1970

21.9.1970 – 21.10.1970

22.10.1970

29.10.1970

23.11.1970

15.4.1971

34.3.1-246-366/70

15.4.1971

gez. Siebigs

29.1.1972

29.2.1972

ZEICHENERKLÄRUNG

MI MISCHGEBIET
GI INDUSTRIEGEBIET
II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND
BAUGRENZE
ANBAUBESCHRÄNKUNG GEM. § 25 L. STR. G.
GE GEWERBEGEBIET
10 KV LEITUNG
MIT GEH, FAHR UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
TRAFOSTATION
0,4 GRZ (0,8) GFZ (9,0) BMZ
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
STRASSENBEGRENZUNG
VERKEHRSFLÄCHE
GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES
SICHTDREIECK UND FLÄCHEN, DIE VON NEBENANLAGEN U. GARAGEN FREI ZU HALTEN SIND

//// GESTRICHEN LAUT VERFÜGUNG DES REG. PR. VOM 15.4.1971